



29.06.2015 17:18 CEST

Presseinformation: Bayernwerk Kulturbühne in Blaibach - Die oberbayerischen Weltenbummler von Quadro Nuevo mit zwei ausverkauften Auftritten im Konzerthaus

Blaibach. Das weitgereiste Instrumentalquartett Quadro Nuevo aus Oberbayern begeisterte am Sonntag auf der Bayernwerk Kulturbühne im Konzerthaus Blaibach gleich zweimal das Publikum. „Zwei ausverkaufte Konzerte an einem Tag – und das, obwohl nur ein Abendkonzert geplant war“, so Martin Hanner, Leiter Kommunalmanagement Ostbayern der Bayernwerk AG. „Das zeigt, dass wir mit unserer Veranstaltungsreihe

Kulturbühne richtig liegen.“ Die Kulturbühne ist mittlerweile eine Institution im kulturellen Kalender und bietet jedes Jahr verschiedene Künstler in allen Regionen Bayerns.

Quadro Nuevo, das sind Mulo Francel am Saxophon und der Klarinette, D.D. Lowka, zuständig für Kontrabass und Percussion, Andreas Hinterseher am Akkordeon und Evelyn Huber mit ihrer Harfe. Seit fast 20 Jahren sind Quadro Nuevo in der Welt unterwegs und sammeln Koffer voller Melodien. Ihr „Grand Voyage“-Album steht deshalb unter so vielen verschiedenen Einflüssen, dass sich das Quartett in keine Genre-Schublade stecken lässt. Vielmehr mischen die erfahrenen Musiker ihre melodischen Erfahrungen durch neue Kompositionen und waghalsige Improvisationen zusammen. Arabeske, Balkan-Swing, argentinischer Tango – aus jedem Ort, den sie bereisten, haben sie ein Stück mitgebracht und lassen das Publikum die Atmosphäre und die Eindrücke ihrer Erfahrungen musikalisch erleben.

Die Mischung verschiedener musikalischer Kulturen funktioniert ausgezeichnet. Das zeigt sich nicht nur in der sehr großen Nachfrage bei den Konzerten in Blaibach, sondern auch in der Auszeichnung Evelyn Hubers, der Harfenistin von Quadro Nuevo, 2009 mit dem Kulturpreis Bayern. In Blaibach traf sie auf ein weiteres kulturelles Schwergewicht und Mitglied der Kulturpreis-Familie: Thomas E. Bauer, der 2013 den Kulturpreis Bayern erhalten hat. Auf Betreiben des international renommierten Baritons wurde das Blaibacher Konzerthaus entworfen und gebaut, so dass die Bayernwerk Kulturbühne hier stattfinden konnte. „Quadro Nuevo auf der Kulturbühne hier in unserem Konzerthaus zu haben, freut mich besonders. Das Einbinden von neuen Elementen in Altbekanntes passt sehr gut zum Konzept und der Architektur unseres Hauses“, betonte Thomas E. Bauer am Rande der Konzerte.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG ist der größte regionale Netzbetreiber in Bayern. Mit einem Stromnetz von rund 153.000 Kilometern Länge und einem über 5.700 Kilometer langen Erdgasnetz sichert das Unternehmen die Energieversorgung in weiten Teilen des Freistaats. Zudem betreibt das Bayernwerk ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.500 Kilometern. Das Netzgebiet des Bayernwerks erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. In seinem Netz transportiert das

Unternehmen mehr als 60 Prozent regenerative Energie. Zu den Kernaufgaben des Bayernwerks zählen neben einer sicheren Versorgung insbesondere der Ausbau und die technologische Entwicklung der Netzinfrastruktur. Zudem bietet das Bayernwerk seinen Kunden unterschiedliche Energiedienstleistungen. Das Tochterunternehmen Bayernwerk Natur kümmert sich um den Bau und den Betrieb dezentraler und regenerativer Kleinkraftwerke. Das Bayernwerk gestaltet die Energiezukunft in Bayern maßgeblich mit und leistet einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Das Bayernwerk ist eine 100-prozentige E.ON-Tochter.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827